
PRESSEMITTEILUNG

Lebensretter wählten neuen Vorstand

Am vergangenen Freitag fand die Ortsgruppentagung der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft in Dormagen im „Haus für Horrem“ statt. Neben den Mitgliedern der DLRG informierte sich auch der stellv. Bürgermeister Hans Sturm über die Arbeit der DLRG im vergangenen Jahr.

Die einzelnen Leitungen der Bereiche Jugendarbeit, Ausbildung und Einsatzwesen ziehen eine positive Bilanz für das vergangene Jahr. In den einzelnen Bereichen der Ortsgruppe wurden im Jahr 2011 insgesamt über 8.500 ehrenamtliche Stunden durch die Mitglieder geleistet. Diese Stunden wurden am Beckenrand während den Ausbildungsstunden im Hallenbad, im Wasserrettungsdienst am Straberger See oder auch bei Jugendfreizeiten geleistet.

Der Leiter der Ortsgruppe, Carsten Gösch, sprach auch die Schwimmbadsituation in der Stadt Dormagen an. Diesem Thema steht die DLRG in Dormagen sehr offen gegenüber und wird mit der Stadt auf partnerschaftlicher Ebene zusammenarbeiten. Aber auch ein schweres Thema stand für die Wasserretter auf dem Plan. Die Platzproblematik der DLRG. Aufgrund des aktuellen Platzmangels ist die Bereitschaft der Einsatzabteilung der DLRG teilweise eingeschränkt. Einige Bestandteile des Einsatzmaterials müssen aufgrund von Platzmangel bereits in Neuss gelagert werden, was dazu führt, dass die Mannschaft im Einsatzfall nicht immer sofort auf das Material zurückgreifen kann. Die DLRG Dormagen versucht seit Jahren aufgrund der gut geführten Finanzen hier selbstständig Abhilfe zu schaffen - ohne externe Unterstützung wird dies aber noch dauern. Zudem ist zu befürchten, dass die Räumlichkeiten im Hallenbad Dormagen, die die DLRG für Schulungen und die Jugendarbeit nutzt, im Rahmen einer Bädersanierung oder eines Neubaus, zumindest zweitweise wegfallen werden. Hierfür muss bereits jetzt eine Lösung gesucht werden um eine Obdachlosigkeit zu verhindern, so Carsten Gösch.

Ein wichtiger Punkt der Ortsgruppentagung waren die Neuwahlen des Vorstandes, der für die nächsten vier Jahre gewählt wurde. Ortsgruppenleiter Carsten Gösch wurde in seinem Amt bestätigt und wird zusammen mit seinem Stellvertreter Marcus Bonn die Ortsgruppe leiten. Auch alle anderen Vorstandspositionen wurden neu gewählt. Neuer Geschäftsführer ist Sascha Schlegel. Für die Leitung der Finanzen bleibt weiterhin Hartmut Wolf zuständig der durch seinen Stellvertreter Josef Hansen unterstützt wird. Der Bereich der Ausbildung wird durch Oliver Fielitz sowie seinen Stellvertreter Tobias Alef geleitet. In der Leitung des Einsatzwesens wurden Carsten Gösch und sein Stellvertreter Jörg Dittmar in den Ämtern bestätigt. Die Öffentlichkeitsarbeit der Ortsgruppe steht nun unter der Leitung von Jörg Dittmar und der stellv. Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit, Verena Dittmar. Zudem wurden Jutta Harzheim und Florian Donath als Beisitzer in den Ortsgruppenvorstand gewählt. Ein wichtiger Bestandteil der Ortsgruppentagung waren die Ehrungen von verdienten Mitgliedern für jahrelange Mitgliedschaft in der DLRG. In diesem Jahr durfte der Vorstand eine nicht alltäglichen Ehrung verleihen: Waltraud Gösch wurde für 50 jähriger Treue zur Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft mit dem Mitgliedsehrenzeichen in Gold ausgezeichnet.



v.l.n.r.: Hartmut Wolf, Carsten Gösch, Jörg Dittmar, Sascha Schlegel, Jutta Harzheim, Tobias Alef, Verena Dittmar, Marcus Bonn, Oliver Fielitz, Florian Donath